



## Ministerium für Infrastruktur und Digitales

### Umfassend sanierte Ortsdurchfahrt und neuer Radweg in Aschersleben für Verkehr freigegeben

**Nach einer Bauzeit von rund 20 Monaten wurde heute in Aschersleben die sanierte Ortsdurchfahrt im Zuge der Bundesstraße (B) 185 wieder für den Verkehr freigegeben. „Vom grundhaften Ausbau der Straße profitieren Verkehrsteilnehmer und Anlieger gleichermaßen“, sagte Sachsen-Anhalts Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, bei der Verkehrsfreigabe. Vor allem für Fußgänger und Radfahrer sei die Situation jetzt deutlich besser und vor allem sicherer als zuvor.**

Nach Auskunft der Ministerin ist die Ermsleber Straße zwischen der Einmündung des Theodor-Römer-Wegs und dem Ortsausgang auf einer Länge von rund 750 Metern umfassend ertüchtigt worden. Insgesamt wurden knapp 3,4 Millionen Euro in das gemeinschaftliche Vorhaben mit der Stadt investiert.

„Mobilität bedeutet Freiheit. Zur Freiheit gehört auch eine echte Auswahl des Verkehrsmittels. Wir wollen, dass die Menschen in unserem Sachsen-Anhalt alle Formen der Mobilität frei wählen können. Dafür braucht es gut ausgebaute Infrastrukturen: Leistungsfähige Straßen, mitsamt den Brücken, Angebote des öffentlichen Nahverkehrs und natürlich auch sichere, komfortable Radwege. Daran arbeiten wir. Jeden Tag. Der komplexe Ausbau der Ortsdurchfahrt hier in Aschersleben ist ein gelebtes Beispiel dafür“, sagte Lydia Hüskens.

Neben den Arbeiten an der B 185 selbst wurden auch die Fahrbahnen der Kreuzungsbereiche mit den benachbarten Straßen (Am Spittelsberg, Reinstedter Weg und Harzblick) erneuert. Darüber hinaus ist entlang der vielbefahrenen Bundesstraße ein neuer Radweg entstanden und der Gehweg wurde saniert. Im Bereich der Knotenpunkte „Am Spittelsberg“ und „Reinstedter Weg“ bieten jetzt Verkehrsinseln sichere Querungsmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer.

In Höhe des Kreishauses wurden beidseitig neue Bushaltestellen errichtet. Die Parkplätze in diesem Bereich sind neu angeordnet und sicherer gestaltet worden. Eine neue, energiesparende Straßenbeleuchtung komplettiert das Vorhaben. Links und rechts der Straße säumen künftig junge Bäume verschiedener Arten (u.a. Ulme, Ahorn, Buche) den sanierten Streckenabschnitt, die noch in diesem Herbst sowie im nächsten Frühjahr gepflanzt werden sollen.

Zu Ihrer Information:

Der neue Radweg wird hinter dem Ortsausgang in Richtung Ermsleben noch rund 140 Meter neben der B 185 geführt und schließt dann zunächst provisorisch an die Fahrbahn an.

Die Weiterführung des Radweges ist bereits in Planung. Stadteinwärts wurde der Radweg im Zuge der Baumaßnahme an die Straße „Vogelgesang“ angeschlossen.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales  
Pressestelle  
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7504  
Fax: (0391) 567-7509  
E-Mail: [presse-mid@sachsen.anhalt.de](mailto:presse-mid@sachsen.anhalt.de)